



## **Jahresbericht/Aktivitäten vom 27. Januar 2009 bis 15. Januar 2010**

Lengnau, 22. Januar 2010

### **Politische Tätigkeiten**

Im Jahr 2009 fanden keine Wahlen statt, das Jahr war politisch gesehen ein ruhiges Jahr. 2009 hat unser Gemeinderat Jan Meyer an der Gemeindeversammlung vom 04. Juni 2009 das Geschäft des Neubaus eines Regenklärbeckens auf dem Gelände des Fussballplatzes im Moos vorgestellt. Der für die Bauwerkserstellung notwendige Kredit von CHF 2.0 Mio. wurde von der Gemeindeversammlung ohne Gegenstimme genehmigt. Die Realisierung des Projektes ist ein wichtiger Beitrag zum Gewässerschutz des Dorfbaches. Auch im Jahre 2009 hat der Vorstand der FDP beschlossen, sich bei den bürgerlichen Gemeinderäten für eine Steuersenkung auf 1.5 Steuerzentel einzusetzen. Leider ist der bürgerlich dominierte Gemeinderat aber nicht gewillt, unser Anliegen aufzunehmen und umzusetzen. Aus Sicht des FDP-Vorstandes wäre dies ein wichtiges Signal in der Region, dass wieder vermehrt Leute aus dem Mittelstand Wohnsitz nehmen und die übermässige Zuwanderung von Sozialfällen nach Lengnau reduziert werden kann.

Anlässlich der ersten bürgerlichen Parteiversammlung vom 23. Februar 2009 wurden die Teilnehmer der Parteiversammlung über die wichtigsten Geschäfte 2008 aus den 7 Departementen informiert sowie ein Ausblick auf 2009 gegeben.

An den bürgerlichen Parteiversammlungen vom 04. Juni und vom 23. November 2009 wurden die Geschäfte der Gemeindeversammlungen beraten.

An der Versammlung vom 03. Dezember 2009 war unser Parteimitglied Karl Renfer im Namen der FDP beauftragt, einen Antrag für die Reduktion der Unterschriftenzahlen für Initiativen und Referenden zu stellen. Damit wäre ein Schritt dazu gemacht worden, dass die Bevölkerung mit weniger grossem Aufwand ihre Anliegen beim Gemeinderat einbringen bzw. Gemeinderatsbeschlüsse zur Diskussion stellen könnte. Die Gemeindeversammlung hat diesem FDP-Anliegen nicht zugestimmt.

An der Dezember-Gemeindeversammlung wurde die Schulorganisation angenommen. Damit ist ein Anliegen der FDP teilweise umgesetzt.

### **Mutationen in den Kommissionen**

Für den frei gewordenen Sitz in der Kommission für Gemeindepolizei und öffentliche Sicherheit wurde Doris Stettler vom Gemeinderat gewählt.

Dank dem Einsatz von Karl Renfer und Olivia Imobersteg hatten wir bei unserem Vorschlag die Qual der Auswahl.

Für den Kommissionssitz standen uns drei KandidatInnen zur Auswahl.

Wir wünschen Doris Stettler für die Arbeit in der Gös viel Glück und Erfolg.

### **Mitgliederentwicklung**

Dieses Jahr durften wir ein neues Mitglied in der FDP Sektion Lengnau begrüssen. Auf Ende 2009 hat ein langjähriges Mitglied seinen Austritt gegeben.

### **Vorstandstätigkeit**

Der Vorstand hat im letzten Jahr 7 Vorstandssitzungen durchgeführt, an denen folgende Geschäfte beraten und diskutiert wurden:



Für das Förderprojekt der Kantonalpartei und der Jungfreisinnigen für die Grossratswahlen 2010 konnte aus Lengnau Jan Meyer gemeldet werden.

Ein Reglementsentswurf „Schuldenbremse Gemeindefinanzen“ wurde erarbeitet und beraten. Im 2010 muss der Vorstand entscheiden, ob wir eine Initiative lancieren und Unterschriften sammeln.

Die Ziele und Massnahmen der Legislaturperiode 2008 bis 2011 wurden erarbeitet und auf dem Web aufgeschaltet.

Für den Neubau der Turnhalle wurde der uns zugestellte Fragebogen der Gemeinde ausgefüllt. Der geplante Neubau wurde diskutiert.

Aus Sicht des FDP-Vorstandes besteht für einen Turnhallenneubau für die Schule kein Bedarf. Die zu erwartenden wiederkehrenden Kosten des Neubaus schätzt der Vorstand auf ca. CHF 300'000 – 400'000. Der geplante Neubau ist aus Sicht der FDP für Grossanlässe auf Grund der fehlenden Parkplätze nicht geeignet.

In dem Arbeitsausschuss „erneuerbare Energien“ (ANEL) wurde als Unternehmervertreter von der FDP A. Grete delegiert.

Zum neuen Ortspolizeireglement wurde z.Hd. des Gemeinderates eine Stellungnahme erstellt.

Der Vorstand hat Jan Meyer als Grossratskandidat für die Wahlen 2010 nominiert.

Für die eidgenössischen Abstimmungen wurden die Abstimmungsparolen gefasst.

### **Präsidentenkonferenz FDP Biel Seeland**

An drei Sitzungen wurden die Grossratswahlen 2010 vorbereitet. In einer ersten Phase wurden Kandidaten aus den Sektionen des Seelandes gesucht. Ab Mitte Jahr wurde die Wahlstrategie und das Auftreten gegen Aussen festgelegt.

Im Oktober 2009 wurden die FDP-Grossratskandidaten in Lyss vorgestellt.

### **Treffen mit FDP Sektion aus dem Bürenamt**

Am 06. Mai 2009 wurde die FDP Lengnau zur Maibowle der FDP Pieterlen eingeladen. Am Anlass konnten wir mit den Vertretern von Pieterlen besprechen, wie sich die beiden Ortssektionen vorstellen, in Zukunft zusammen zu arbeiten. Die Vorstellungen der Parteien wurden den anwesenden FDP Gemeinderäten aus Pieterlen und Lengnau zur politischen Bearbeitung in den Räten mitgegeben.

In Büren a.A. haben die FDP Sektionen von Pieterlen, Leuzigen, Büren und Lengnau am 08. Oktober 2009 Gedanken zu den Gemeinderats- und Grossratswahlen ausgetauscht. Anlässlich des Abends durften wir zur Kenntnis nehmen, dass der Wahlkampf unserer vier Kandidaten aus dem Bürenamt koordiniert wird.

### **Veranstaltungen**

Am Projekt „Lengnau bewegt“ hat die FDP aktiv teilgenommen, ca. 10 Mitglieder haben Bewegungsminuten für die Gemeinde gesammelt.

Unter kundiger Führung des Försters hatten die FDP-Mitglieder die Möglichkeit, einen Waldrundgang zu machen.



Am 22. August 2009 hat Aldo Quadri, Gesamtprojektleiter des Tiefbauamtes des Kantons Bern, das Projekt und den Terminplan der N05 Biel-Ostast vorgestellt.

Am Weihnachtsmarkt in Lengnau hat die FDP die Bar zwischen 18.00 – 22.00 Uhr betreut.

### **Medien / Mitteilungen**

Die Regionalen Medien werden von uns regelmässig zu den Parteiversammlungen und den Veranstaltungen eingeladen. Dieses Jahr hat kein Medienschaffender an unseren Versammlungen teilgenommen.

Im Canal 3 wurde unsere Stellungnahme zur Ortsplanung und zum Organisationsreglement gesendet.

Aus Sicht des Vorstandes ist das im letzten Jahr erstmals ganzjährig durchgezogene Konzept mit persönlicher Stellungnahme mit Bild zu den eidg. Abstimmungen im Jura Blick sinnvoll, da wir zeigen wollen, wer hinter der FDP Lengnau steckt.

Die Veranstaltungen wurden jedesmal an den Plakatwänden der Gemeinde ausgehängt; das Konzept scheint zumindest bei der SVP Lengnau so gut angekommen zu sein, dass sie unsere Idee kopieren.

### **Ausblick**

Ich vermisse zur Zeit eine Zukunftsvision des Gemeinderates.

Wie in Zukunft die Probleme in der Gemeinde mit der ansteigenden Zahl von Sozialhilfeempfänger, von Schülern aus bildungsschwachen und bildungsfernen Familien umgegangen werden, ist für mich nicht klar.

Ich hoffe, dass unsere bürgerlichen Gemeinderäte die politischen Voraussetzungen schaffen, damit langfristig nach Lengnau wieder vermehrt junge, mittelständische Familien ziehen. Mein Anliegen bleibt es, dass wir ein lebenswertes Lengnau erhalten bzw. schaffen, bei dem die Steuern sinnvoll eingesetzt werden und möglichst Viele sich an dem finanziellen Aufwand beteiligen.

### **Schlusswort**

Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern, Sympathisanten und Interessenten für die Unterstützung.

Ein Dank geht auch an unseren Grossrat E. Fischer, die Gemeinderäte J. Läderach und J. Meyer und unseren Kommissions- und Ausschussmitgliedern, welche uns zum Wohle unserer Gesellschaft und Wirtschaft einsetzen und das freisinnige Gedankengut dabei einbringen.

Einen speziellen Dank richte ich an meine Vorstandskolleginnen und –kollegen, die mit ihrem persönlichen Einsatz dafür sorgen, dass unsere Ortspartei funktioniert und wir zum Gemeindewohl unseres Dorfes beitragen.

FDP Lengnau  
Der Präsident

André Meyer